

*Anbetung am Di 011024*  
*Mit Maria Christus betrachten*

♯ GL 498, Das Heil der Welt

(Pr.) Herr Jesus Christus, du bist Kind geworden im Schoß deiner Mutter Maria. Du bist jetzt unter uns im Allerheiligsten Sakrament des Altares. Du verbirgst dich in einem unscheinbaren Stück Brot. Nur mit den Augen des Glaubens lässt du dich erkennen.

Als Immanuel „Gott mit uns“ bist du auf die Welt gekommen; in der Eucharistie willst du weiterhin als „Gott mit uns“ jedem Menschen nahe sein.

(Alle) Deine Mutter ist immer da, wo du bist. So wollen wir dich anbeten zusammen mit deiner Mutter und mit allen Engeln und Heiligen. So wie dich deine Mutter Maria schon in der Krippe angebetet hat, so wollen wir dich als Kinder Mariens jetzt in der Eucharistie anbeten. Wir wollen dich anbeten und trösten wie dich die Kinder von Fatima angebetet und getröstet haben.

(Pr.) Wir beten gemeinsam:

(Alle) „Mein Gott, ich glaube an dich, ich bete dich an, ich hoffe auf dich, ich liebe dich. Ich bitte dich um Verzeihung für jene, die nicht an dich glauben, dich nicht anbeten, auf dich nicht hoffen und dich nicht lieben.“

*[Stille]*

1. *In jener Zeit wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria.*

**(Pr.) Gegrüßet... (Alle) Heilige Maria...**

2. *Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir.*

**(Pr.) Gegrüßet... (Alle) Heilige Maria...**

3. *Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe.*

**(Pr.) Gegrüßet... (Alle) Heilige Maria...**

4. *Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären: dem sollst du den Namen Jesus geben.*

**(Pr.) Gegrüßet... (Alle) Heilige Maria...**

5. *Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben.*

**(Pr.) Gegrüßet... (Alle) Heilige Maria...**

6. *Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen, und seine Herrschaft wird kein Ende haben.*

**(Pr.) Gegrüßet... (Alle) Heilige Maria...**

7. *Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne?*

**(Pr.) Gegrüßet... (Alle) Heilige Maria...**

8. *Der Engel antwortete ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden.*

(Pr.) **Gegrübet... (Alle) Heilige Maria...**

9. *Auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar galt, ist sie jetzt schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts unmöglich.*

(Pr.) **Gegrübet... (Alle) Heilige Maria...**

10. *Da sagte Maria: Ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast. Danach verließ sie der Engel.*

(Pr.) **Gegrübet... (Alle) Heilige Maria...**

(Pr.) Aus der Anrede des Engels an Maria, »du Begnadete«, erkennen wir, dass der Engel zwar überraschend zu Maria kommt, diese ihr Herz aber schon längst für Gottes Wort geöffnet hat. Sie ist eine Frau, die schon eine innige Beziehung zu Gott hat, die sich schon der Gnade Gottes geöffnet hat und die bereit ist, als Gott sie beruft, Mutter seines Sohnes zu werden. Hören auch wir so wie Maria auf den Sohn Gottes, der jetzt hier gegenwärtig ist.

(Alle) **Veni Sancte Spiritus**, GL 345,1

(Pr.) Maria bejaht den Willen Gottes, nicht nur mit ihrem Verstand, sondern aus der tiefsten Mitte ihres Herzens. Sie ist bereit, ihr Leben nach dem auszurichten, was Gott von ihr möchte. Deshalb kann der Heilige Geist sie erfüllen und in ihr und durch sie wirken. Überlassen wir uns so wie Maria dem Wirken des Heiligen Geistes.

(Alle) **Veni Sancte Spiritus**, GL 345,1

(Pr.) Maria ist bereit, Jesus, den Sohn Gottes, in sich groß werden zu lassen. Sie stellt sich und ihre persönliche Lebensplanung zurück, um Jesus Raum in ihrem Leben zu geben und ihm zu dienen. Sie vertraut Gott, dass er sie durch alle Schwierigkeiten, Ausgrenzungen und Nöte hindurchführen und für sie sorgen wird. Lassen auch wir Jesus, der jetzt hier gegenwärtig ist, so wie Maria in uns groß werden und immer weiter wachsen.

(Alle) **Veni Sancte Spiritus**, GL 345,1

\* \* \*  
— —

**Vesper** am Fest der hl. Theresia vom Kinde Jesu

*Vor dem Segen*

🎵 GL 492, Jesus, du bist hier zugegen

Lasset uns beten.

Allmächtiger Gott gieße deine Gnade in unsere Herzen ein. Durch die Botschaft des Engels haben wir die Menschwerdung Christi, deines Sohnes, erkannt. Höre auf die Fürsprache der seligen Jungfrau Maria und führe uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

*Segen*

🎵 GL 535, Segne du, Maria